

**Hallo ihr Lieben,**

es ist mal wieder höchste Zeit für eine **Sonnenkinderpost!!** - Leider erst gegen Ende der Ferien, da mich mein PC im Stich gelassen hat:( **Sorry.**

Nach den Osterferien (lange her..)beschäftigten wir uns ausführlich mit Hühnern und Eiern und ließen dabei den Osterhasen außen vor...

Vielmehr lernten wir viel Neues über Hühnerrassen, Merkmale, Haltung und natürlich Eier. Mit vielen Infos gewappnet besuchten wir dann Gabi (Erzieherin bei den Sonnenzwerge) und ihren Mann, die uns zu sich in ihren vorbildlichen Hühnerstall mit großzügigem Freilauf im Hof eingeladen hatte. Dort konnten die Kinder verschiedene Hühner hautnah erleben und wir verbrachten einen spannenden und informativen Morgen. Herzlichen Dank, das war toll!!!

Auch in unserem Garten wurde es wieder ziemlich aufregend, da wir auch in diesem Jahr wieder an der hr3 Kürbiswette teilnehmen!! Mit Erhalt des hr3 Kürbissamens waren schnell alle eifrig am Werk und bereiteten die Anzucht des Gewinnerkürbisses mit fast schon professioneller Routine vor. Tatkräftig unterstützt( wie bereits im letzten Jahr) von unseren Fachmännern im Hintergrund ("Herr" Horst und Christian) wurden und werden die Kürbispflanzen gedüngt und von den Kindern sorgsam gehegt und gepflegt. Vielleicht klappt's ja dieses Mal...!!!?

Nebenbei wurden auch wieder Kartoffeln gesetzt, Erbsen, Karotten, Radieschen, Gurken, Tomaten und Hokkaido gesät und gezogen. Auch Kirschen konnten wir diesmal ernten und zwar jede Menge:) Das Chaos mit unserem Gartenwerkzeug ist nun endlich auch Geschichte- dank Thomas (Papa von Jona) , der uns zuerst eine Freude damit machte, den Weg zu mähen und uns heimlich einen riesigen Gerätespind brachte, in dem wir alles unterbringen können!!Danke, lieber Thomas-und auch für die Wasserbütte!!!Das war super!!!

Solange es noch nicht ganz so trocken war, konnten wir auch an der Hütte noch Feuer machen Löwenzahnblütengelee und Holunderblütengelee kochen und Brennesselchips braten, später entschieden sich die Kinder aufgrund der hohen Waldbrandgefahr alternativ zum Kochen für einen gemeinsam zubereiteten Erdbeerjoghurt- um nicht ganz auf ein "Koch-"Angebot verzichten zu müssen. Sehr lecker;)

Die nächste aufregende Aktion ließ nicht lange auf sich warten und kam wieder von hr3 - Müllsammeln!!!

Klare Sache, dass wir da nicht lange überlegen mußten- alle wollten mitmachen!!Ausgestattet mit Handschuhen - ähm natürlich Arbeitshandschuhen-, unserer Karre und hochmotiviert starteten wir in den Hennethaler Wald und fanden allerlei Unrat. Von Dosen, Flaschen und Plastik bis hin zu Autoreifen und größerem Altmetall. Glücklicherweise ist Hennethal nicht so zugemüllt und wir hatten relativ wenig "Beute" in der Karre, obwohl wir einige ausgezeichnete "Sachenfinder" unter uns hatten...

Die Tiere des Waldes faszinieren unsere Kinder immer wieder und so schauten wir uns Schnecken, Raupen, Schmetterlinge und andere Krabbler mal näher an und betrachteten dazu Fach- und Bilderbücher, bastelten, sangen und malten.

Spontan lud uns Christian ein, seine Kühe und die neugeborenen Kälbchen zu besuchen!!

Ausflüge zu Christian sind für unsere Kinder ja grundsätzlich ein absolutes highlight und so machte sich die Gruppe begeistert auf den weiten Weg zur Kuhweide. Dort angekommen bestaunten die Kinder die Kälbchen und deren Familie und verbrachten einen tollen Vormittag an der Kuhwiese! Vielen Dank Christian für dieses event!!

Die Dachse hatten jeden Montag unterschiedliche Themen in der Dachszeit. So wurden Nagelbretter mit geometrischen Formen angefertigt, geometrische Formen in der Natur gesucht und fotografiert, im "Ich-kann-schon-Heft" gearbeitet und so weiter...

Ein absoluter Höhepunkt für alle Kinder, aber insbesondere für die Dachse, war der Besuch von Frau Fath vom Deutschen Roten Kreuz mit Rettungswagen!! Nach anfänglicher Skepsis einiger Kinder machten dann doch alle beim " Exklusiv- 1. Hilfe- Kurs" für Dachse mit, ließen sich verarzten, probierten selbst und konnten jede Menge Fragen stellen. Auch die anderen Kinder kamen auf ihre Kosten und durften sich das Equipment des Rettungswagens mal näher ansehen. Die Basics der 1. Hilfe haben wir in der Dachszeit nochmal aufgearbeitet und spielerisch versucht, einen " brauchbaren" Notruf abzusenden und ein Pflaster anzulegen;)

Ein weiterer Höhepunkt - als Abschlußfahrt für die Dachse gedacht- war der Ausflug nach Gießen ins Mathematikum. Dieser war wohl insgesamt so unglaublich toll, dass die Dachse gar nicht genau erzählen konnten, was ihnen dort am Besten gefallen hat;)

Neben all den tollen Aktionen haben wir natürlich auch immer wieder gebastelt, gemalt, geklettert und Bilderbücher angesehen. Auch das freie Schminken bereitete den Kindern viel Freude und oft verwandelte sich die halbe Gruppe in kürzester Zeit zu Batmännern oder Prinzessinen...

Desweiteren haben wir uns intensiv mit heimischen Pflanzen, insbesondere den giftigen gewidmet und den Kindern verdeutlicht, dass es einige Pflanzen gibt, die sehr gefährlich sein können, wenn man sie isst oder berührt.

Bewaffnet mit Fachliteratur und Fotoapparat haben wir gemeinsam mit den Kindern Giftpflanzen gesucht, bestimmt und fotografiert, über die Gefahr der Verwechslung gesprochen und noch einmal gemeinsam unsere Regel im Umgang mit Pflanzen und Früchten im Wald wiederholt.

Zu Silas' 5. Geburtstag waren wir zu ihm und seiner Familie nach Hause eingeladen, da er uns wegen Umzug demnächst verlassen und einen anderen Kindergarten besuchen wird.

Schade:( Somit war die Geburtstagfeier auch zugleich eine Abschiedesfeier, aber nichtsdesotroz bei guter Laune! Nach einem tollen Frühstück durften die Kinder im Garten und im Planschbecken spielen und haben anschließend ein tolles Öl-Licht gestaltet. Vielen Dank für dieses tolle Fest bei euch und einen guten Start im neuen Heim sowie im neuen Kindergarten!!!

Die letzten Wochen vor den Sommerferien waren dann wirklich sehr heiß und wir waren oft am Bach in der Nähe der Grillhütte, wo es viel zu entdecken gab.

Auch im Märchenwald ließ es sich gut aushalten und die Kinder genossen es sehr, die vielen teilweise neuen Spielgeräte auszuprobieren. Vor dieser märchenhaften Kulisse haben wir dann auch noch Darius verabschiedet, der nach den Ferien in einen anderen Kindergarten geht. Auch dir und deiner Familie alles Gute!!!

Nach der offiziellen Abschiedsfeier für die Dachse am Sommerfest und den Abschieden von Silas und Darius wurde es am Freitag vor den Ferien bei einem wunderschönen gemeinsamen Frühstück mit den Eltern dann wirklich ernst und es hieß für viele Abschied nehmen.

Wir werden euch alle sehr vermissen und hoffen, dass ihr uns mal besuchen kommt:) Alles Gute und bis bald...